

INFORMATION

Start des Betrieblichen Gesundheitsmanagements an den Frauenfelder Schulen

Die Gesundheit ist die Grundlage dafür, dass Arbeit mit Freude und Engagement ausgeübt werden kann. Der Arbeitsalltag beeinflusst die Gesundheit wesentlich, weshalb sich die Schulen Frauenfeld aktiv für bestmögliche Verhältnisse einsetzen.

Hierfür wurde ein Konzept für das Betriebliche Gesundheitsmanagement (kurz BGM) erarbeitet und von den Schulbehörden verabschiedet. Dieses beinhaltet verschiedene Initiativen, welche in den nächsten vier Jahren umgesetzt werden. Zudem wurde ein BGM-Ausschuss zusammengesetzt, welcher alle schulischen Mitarbeitenden repräsentiert.



Symbolbild

Wie wird das BGM an den Schulen Frauenfeld gestartet?

Der erste Schritt beinhaltet eine umfassende Analyse aller Ressourcen und Belastungen mit Hilfe einer Online-Mitarbeiterumfrage. Die Ergebnisse zeigen auf, was an den Schulen bereits gut funktioniert und in welchen Bereichen Verbesserungen möglich sind. Dies bildet die Grundlage für die Planung der weiteren BGM-Massnahmen.

Die Umfrage ist Teil des Programmes «Schule handelt». Das Programm wird im Auftrag von [Gesundheitsförderung Schweiz](#) durch die Stiftung [RADIX](#) verbreitet und hat zum Ziel, die Gesundheit an Schweizer Schulen zu stärken. Die Firma [SalutaCoach](#) unterstützt die Schulen Frauenfeld in der Umsetzung. Sämtliche Angaben werden streng vertraulich und anonym ausgewertet.

Neben den Gesamtergebnissen für die Schulen Frauenfeld erhält jede teilnehmende Person zudem eine persönliche, vertrauliche Auswertung mit individuellen Hinweisen zu den eigenen Ressourcen und Belastungen. Dieses persönliche Ergebnis kann auf Wunsch kostenlos und vertraulich mit den Fachpersonen von SalutaCoach besprochen werden. Das Angebot umfasst sowohl Themen der psychischen als auch der körperlichen Gesundheit.

Wie geht es nach der Umfrage weiter?

Im Frühjahr 2027 werden die Ergebnisse in moderierten Workshops vorgestellt, diskutiert und darauf basierend gemeinsam mögliche Lösungsansätze entwickelt.

Primar- und Sekundarschulgemeinde Frauenfeld
im September 2026